

PFARRBLATT LEIBNITZ - WAGNA

1/2024

leibnitz.graz-seckau.at / wagna.graz-seckau.at



Aufleben



So erreichen Sie uns:

Pfarrkanzlei Leibnitz

Harald Hammer, Melissa Novak

Festnetz: +43 (3452) 82365

Mail: leibnitz@graz-seckau.at

in dringenden Fällen:

Mobil: +43 (676) 8742 6555

Öffnungszeiten:

Mo 9.00-12.00, Do 9.00-12.00 Uhr
und 14.00-16.00, Fr 9.00-12.00 Uhr

Pfarrkanzlei Wagna

Melissa Novak

Festnetz: +43 (3452) 82316

Mail: wagna@graz-seckau.at

Öffnungszeiten: Mi 10.00-12.00 Uhr

Mag. Anton Neger

Pfarrer

Mobil: +43 (676) 8742 6699

anton.neger@graz-seckau.at

Franz Holler

Diakon Wagna

Mobil: +43 (676) 1042 8462

Mag. Renate Nika

Pastoralreferentin,

Kirchenmusikerin, Caritas

Mobil: +43 (664) 2345 270

renate.nika@graz-seckau.at

Impressum

Herausgeber: Pfarren Leibnitz /
Wagna, Pfarrer: Anton Neger
Redaktionsteam: Gottfried Hüttl,
Romana Maier, Renate Nika,
Anni Reiter, Johannes Roßmann,
Barbara Stückler-Magg,
Luise Tausendschön

Layout: Verena Obermeier

Druck: Marko Druck, Leibnitz

Titelfoto: M. Königshofer

Erscheinungsweise: 4x jährlich

Auflage: 11.000 Stück

Ausgabe: 1/2024

Erscheinungsdatum: 24.02.2024

Nächste Ausgabe 2/2024

Redaktionsschluss: 03.05.2024

Artikel und Fotos bitte an:

renate.nika@graz-seckau.at

Erscheinungsdatum: 24.05.2024

Vom inneren Frühling



Foto: © M. Königshofer

Prickelnd war mein Jahresbeginn nicht. Ich hasse es, wenn ein nicht vorhersehbares und nicht planbares Ereignis meine volle Aufmerksamkeit und Hinwendung einfordert. Und obwohl ich es nicht einmal selber verschuldet habe, bin ich viel mehr, als mir lieb ist, davon betroffen.

Zuerst einmal weinen, das ist so oft mein Druckventil, das sich dann bei mir weit öffnet. Mir hilft es jedenfalls immer wieder für den Moment. Später, wenn ich genug darüber geweint und ausreichend in Selbstmitleid gebadet habe, weiß ich, die Zeit ist nun reif, zu tun, was zu tun ist und was ich tun kann. Und das ist gar nicht so wenig.

Ich liebe das Leben und das Leben liebt mich! Eine unerschütterliche Überzeugung, die mich stets begleitet und mir schon oft über so manche Schwierigkeiten hinweggeholfen hat. In dem Wissen, überall und immer ist Neuanfang, Werden und Wachsen, tritt fast von selber, die Freude am Dasein, die Lust auf Veränderung, der Mut, eigene Grenzen zu durchbrechen und die Zuversicht, dass es gut ist, was ich tu und mich getraue, ein. Die Schwere und Ohnmacht wandelt sich in Leichtigkeit und Möglichkeiten.

Oft lösen sich die Probleme nicht auf, nein, sie bleiben in meinem Leben, beherrschen mich aber nicht, denn in mir hat sich etwas verändert. Die Sicht auf die Schwierigkeit und meine Einstellung dazu ist eine andere geworden.

Dann weiß ich, ich bin nicht hilflos und nicht den Umständen ausgeliefert.

Das Leben ist nicht starr, es ist lebendig. Es verändert sich dauernd. Das Leben will gelebt werden mit all seinen Sonnen- und Schattenseiten. Manchmal ist ein vermeintliches Unglück eine Aufforderung an mich, mich der Realität zu stellen oder auch zu hinterfragen, für welchen meiner Wünsche es nun an der Zeit ist, umgesetzt zu werden. Diesen Wunsch will ich freilassen! Den will ich aufleben lassen. Den will ich ausleben lassen. Den will ich in mein Leben lassen.

Nicht nur, aber besonders im Frühling herrscht Aufbruchstimmung in mir. Dennoch weiß ich um den inneren Frühling, der unabhängig von März, April oder Mai da sein kann. Ich fühle meine innere Stärke immer wieder, ich bin mir meiner Möglichkeiten unabhängig der Jahreszeiten bewusst.

Ich lebe, ich wachse, ich bin.

Stark ist dieses Gefühl für mich wahrnehmbar, wenn es in der Natur Frühling wird. Noch stärker spüre ich es, wenn es in mir Frühling wird. Da beginnt es unaufhörlich zu sprießen in mir und eine große Portion Tatendrang regt sich in meinem Inneren, wenn eine Idee nach der anderen ihre Blüten treibt.

Ich lebe auf. Immer im Frühling, der unabhängig ist, von März, April oder Mai.

B. Stückler-Magg

Wort des Pfarrers

Im Frühling erwacht die Natur zu neuem Leben, die Sonne bekommt schon größere Strahlkraft und wir wissen es zu schätzen, wenn wir dunkle und kalte Tage des Winters hinter uns gebracht haben. Es tut uns gut im, Rhythmus des Jahreslaufes zu leben. Die Kirche feiert ihre Feste auch ausgerichtet auf das Kirchenjahr. Im Frühjahr nach dem ersten Frühlingsvollmond feiern wir Ostern, das Hochfest der Auferstehung Jesu Christi. Christen sind schon in der Taufe in den Weg Jesu mit hineingenommen worden. So wichtig, prägend und kennzeichnend die Taufe in den ersten Lebenswochen für uns ist, so braucht es doch ein immerwährendes Eintauchen ins Heilsmysterium Jesu Christi in der Feier der Liturgie. Dazu möchte ich Sie in der österlichen Bußzeit (Fastenzeit), in der Feier der Karwoche und an Ostern einladen.

Gerade in einer Zeit voller Krisen, Ängste, Verunsicherungen und Lebensbrüche fragen wir uns: Was lässt noch leben? Was lässt aufleben? Wer/was gibt mir neuen Lebensmut? Im gesellschaftspolitischen Alltag werden wir darauf keine zufriedenstellenden Antworten bekommen. Christen müssen tiefer graben. Gläubige Menschen nehmen in ihrer Lebensausrichtung Maß am

Evangelium und gewinnen darin Halt auch in stürmischen Zeiten des Lebens. Gerade Ostern ist das Fest des Auflebens. Christus hat den Tod besiegt, er ist glorreich auferstanden und lässt die Seinen nicht als Waisen zurück, sondern bestärkt sie zu mutigem Handeln in der Sendung des Heiligen Geistes am Pfingstfest.

Menschen vergangener Generationen haben sich immer an dieser Botschaft aufgerichtet. Das zeigen die Kirchen, Kapellen und Marterln auch in unseren Pfarren, die oft aus Dankbarkeit für Gottes wohlwollende Fügung errichtet worden sind. Die Bedeutung dieser Glaubenszeichen wollen wir auch wieder neu aufleben lassen, wenn wir die Kapellenwege am Ostermontag, den 1. April, offiziell eröffnen (siehe Bericht S. 4-5). Ich danke dem Organisationsteam, das in mühevoller Arbeit diese Wege und Bauwerke mit den Eigentümern erkundet hat. Smartphonebesitzer werden an jedem dieser Glaubenszeichen die Möglichkeit haben, durch Scannen des QR-Codes Hintergrundwissen zu erfahren. Danke auch den politischen Gemeinden mit den Bürgermeistern und Tourismusverantwortlichen für finanzielle und organisatorische Unterstützung dieses für unsere Pfarren und Gemeinden so wertvollen



Foto: © Arthur

Projektes. Mögen viele Menschen im Verweilen an diesen Orten auch innerlich aufleben und gestärkt werden. Es ist wohltuend, nach einer überstandenen Krankheit wieder aufatmen zu dürfen, neuen Lebensmut zu bekommen. Die verängstigten Jünger haben nach der Auferstehung Jesu auch einmal etwas Zeit gebraucht, bis der Auferstandene sie herausgeholt hat aus ihrer Blindheit und Ängstlichkeit. Ostern möchte auch uns mit den ganz persönlich auferlegten Kreuzwegen ermutigen und aufrichten: Der Tod hat nicht das letzte Wort über uns, sondern vielmehr der, der am Kreuz den Tod besiegt hat. Ich wünsche Ihnen eine besinnliche Fastenzeit und ein gesegnetes Osterfest!

Pfarrer Mag. Anton Neger

Weck uns auf

Lebendiger Gott
Aus dem Schlaf der Sicherheit
weck uns auf
Aus dem Tod der Liebe
weck uns auf
Aus der Faulheit des Denkens
weck uns auf
Aus dem Schlaf der
Selbstgenügsamkeit
weck uns auf

Aus dem Tod der Hoffnung
weck uns auf
Aus der Dürre der Phantasie
weck uns auf
Aus dem Schlaf der Sinne
weck uns auf
Aus dem Tod der Gefühle
weck uns auf
Aus Kleinlichkeit und Enge
weck uns auf

Aus: Anton Rozetter, Gott, der mich atmen lässt, Freiburg 1985.

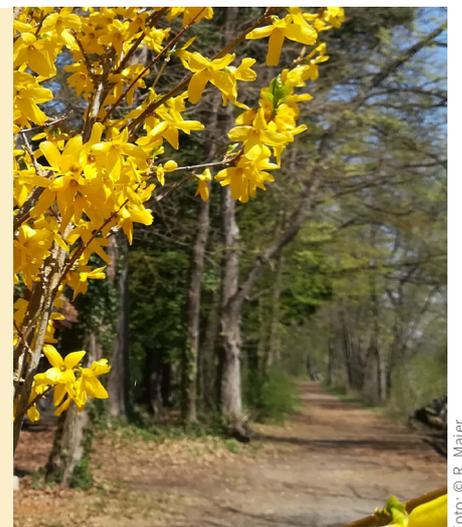


Foto: © R. Maier

Kapellenwege der Pfarren Leibnitz - Wagna

Neu(es) entdecken



Foto: © R. Maier



Foto: © V. Wechitsch



Foto: © V. Wechitsch



Foto: © V. Wechitsch

Langsam aber sicher gehen die Vorbereitungsarbeiten für die vier Kapellenwege in unseren beiden Pfarren in die Zielgerade. Ziel ist es, dass einerseits die oft wunderschönen Kapellen und Bildstöcke bewusster wahrgenommen

werden und auch die „Geschichte“ hinter jedem Gebäude sichtbar gemacht wird. Allesamt sind es „steingewordene“ Glaubenszeugnisse. In Zusammenarbeit mit den Gemeinden und dem Tourismusverband werden die Wege, die

jeweils nach einer der Kapellen oder Kirchen an der Route benannt werden, markiert und sowohl digitale als auch gedruckte Begleiter erstellt.

Wer bereits einen genaueren Blick in die vier Wege machen möchte, kann dies auf der bestehenden Homepage gerne tun:

www.kapellenwege.graz-seckau.at
oder den QR-Code scannen:



Vier Kapellenwege Leibnitz-Wagna

● Marienweg

Pfarren Leibnitz und Wagna

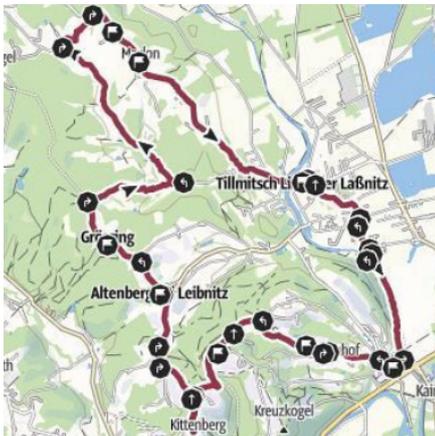


Künftig werden in Leibnitz und Wagna öfter solche Wegweiser zu sehen sein...

Es werden nun die vier Wege kurz vorgestellt:

Annaweg

Start und Ziel des Weges ist beim Besucherzentrum Grottenhof. Über das Annabründl - der Weg ist danach benannt - geht es über Kittenberg, Altenberg, Grössing und Maxlon nach Tillmitsch und zurück. Der Weg hat rund 16km und wunderschöne Aussichtspunkte.



Auferstehungsweg

Start und Ziel ist die Stadtpfarrkirche. Der Weg führt stadtauswärts über die evangelische Kirche nach Wagna, vorbei an der Pfarrkirche, die dem Weg den Namen gibt. Über das Dorf Wagna geht es via Silberwald, Altenmarkt und Kloster zurück. Das ist der „leichteste“ Weg, hat rund 10km und ist besonders gut für Familien geeignet.



Franziskusweg

Wieder ist der Start bei der Stadtpfarrkirche. Über Leitring geht es nach Hasendorf, Untergralla und Altgralla zur Franziskuskapelle. Danach weiter über Neutillmitsch, Gralla und zurück über Kaindorf, Stadtfriedhof zum Ausgangspunkt. Der längste der Wege hat rund 19km und ist auch empfehlenswert für eine gemächliche Fahrradtour.



Marienweg

Ausgehend von der Stadtpfarrkirche geht es über das Schloss Seggau hinauf nach Frauenberg.

Die Wallfahrtskirche ist Namenspatin für diesen Weg. Weiter geht es nach Schönegg, Unterlupitscheni, Aflenzen und zurück über Altenmarkt zur Leibnitzer Kirche. Gut 17km ist der Weg lang.



Foto: © V. Wechritsch

Nicht nur Kapellen, auch Heiligenstatuen wie hier der Hl. Urban sind „anzutreffen“.

Startveranstaltung

Die offizielle Eröffnung findet am Ostermontag, dem **1. April 2024**, statt. Wir planen, dass wir gemeinsam den Auferstehungsweg gehen.

Beginn: 10 Uhr mit dem Gottesdienst in der Stadtpfarrkirche. Anschließend gehen wir gemeinsam los.

Um ca. 12 Uhr: Mittagsandacht in der Pfarrkirche Wagna, mit Jausenpause.

Rückkehr: ca. 14 Uhr.

Wir bitten, dass alle eine Jause einpacken. Getränke gibt es bei der Rast in Wagna.

Das Projektteam freut sich, wenn möglichst viele diese Wege benutzen und die Schönheit der Kirchen, Kapellen und Landschaft genießen.



© Silke Peindl



www.rbleibnitz.at

Raiffeisenbank Leibnitz 
 MEINE ECHTE BANK

Steiermärkische
SPARKASSE 

Unser Land
 braucht
 Menschen,
 die an sich
 glauben.

Und eine Bank,
 die an sie
 glaubt.

#glaubandich

steiermaerkische.at



WIR GEBEN
 DEM WEIN
 ETIKETTE!

Marko Druck GmbH
 8435 Leitring / Leibnitz
 Hauptstrasse 42
 +43 3452 72266-0
marko-druck.at

Emmerich Schedl - 30 Jahre Mesner

Unser Mesner Emmerich Schedl feiert sein 30-jähriges Dienstjubiläum. Im März 1994 hat er seinen Dienst in der Pfarre Leibnitz begonnen und so gehört er mittlerweile schon zum „Inventar“ unserer Pfarre. Er könnte einige Geschichten aus dieser Zeit erzählen, hat er doch auch viele Priester als Pfarrer und Kapläne kennengelernt. Zu seinen Aufgaben zählen die sorgfältige Pflege der Kirche und die Vorbereitung der liturgischen Geräte und Gewänder für die Feier der Gottesdienste, das Schmücken der Altäre, die Pflege des Priestergrabes am Friedhof, die Koordination der pastoralen Räume in Kirche und Pfarrhof sowie handwerkliche Arbeiten in und

rund um Kirche und Pfarrhof. Ihm zur Seite steht ein Team von ehrenamtlichen Mesnerinnen und Mesnern, das ihn in seinen vielfältigen Tätigkeiten unterstützt. Auch diesen Frauen und Männern möchte ich ein großes Vergelt's Gott sagen für ihre treuen und zuverlässigen Dienste. Dankenswerterweise gibt es auch einige Personen, die regelmäßig Blumen spenden für die Altäre, sodass wir würdig zur größeren Ehre Gottes feiern können. Lieber Emmerich, danke für deinen treuen Dienst und herzliche Segenswünsche zu deinem 30-Jahre Dienstjubiläum. Möge Gott dir die Gesundheit bewahren, sodass du noch viele Jahre in deiner Herzlichkeit den



Foto: © Arthur

Mesnerdienst gewissenhaft zur Ehre Gottes und zur Freude der Gläubigen ausüben kannst.

Pfarrer Mag. Anton Neger

Weihnachten

Alle Jahre wieder ist die Leibnitzer Kirche zu Weihnachten besonders festlich geschmückt. Mesner Emmerich Schedl und sein Team legen viel Engagement besonders in die Gestaltung des Altarraumes. Herzlichen Dank an die fleißigen HelferInnen! Die beiden großen Christbäume im Altarraum wurden in diesem Jahr von Familie Neubauer (Gästehaus Klampfer) und der Christbaum vor der Kirche von Mario Sigl gespendet. Vielen Dank!



Foto: © E. Schedl

Licht für Dich

In der Adventzeit gab es in den Pfarren Wagna und Leibnitz die Gutscheinkaktion „Licht für Dich“. Viele Menschen aus beiden Pfarren haben sich daran beteiligt und alle möglichen Gutscheine bzw. Geldspenden an die Pfarrcaritas übergeben. Das stolze Ergebnis waren € 1.822,-. Mit den Gutscheinen konnten wir vielen Familien eine Weihnachtsfreude bescheren. Ein großes Danke fürs Teilen!



Foto: © R. Nika

SERIE: Wir stellen Ehrenamtliche in die Mitte

Pfarrkaffeeteam



FOLGE 3

Was wäre ein Sonntag ohne Pfarrkaffee? Nach der Messe zusammensitzen, Leute treffen, Neuigkeiten austauschen, die Messe nachbesprechen, mit dem Pfarrer ins Gespräch kommen, Kaffee trinken, hervorragende hausgemachte Mehlspeisen und Kuchen verkosten, miteinander lachen und über Gott und die Welt reden – das alles ist Pfarrkaffee!

Damit viele Gottesdienstbesucher **jeden Sonntag** in beiden Pfarren dieses Angebot nutzen können, braucht es viele ehrenamtliche MitarbeiterInnen.

Was ist zu tun? Mehlspeisen backen und in der Pfarre anrichten, Tische aufstellen, Kaffee kochen (in Leibnitz macht das Mesner Emmerich Schedl

und in Wagna Anna Miklau), Kaffee servieren oder zur Selbstbedienung anrichten, die Menschen herzlich begrüßen und selbst ein Teil der Gemeinschaft sein.

Helfende Hände sind in beiden Pfarren willkommen und erwünscht! Melden Sie sich einfach in der Pfarre! Wir freuen uns über neue MitarbeiterInnen.

Pfarrkaffeeteam Leibnitz

Vor über 30 Jahren begann das Team Leibnitz mit dem wöchentlichen Pfarrkaffee. Es gibt Kaffee und hausgemachte Mehlspeisen, die von den Mitarbeiterinnen zubereitet und gespendet werden. Derzeit wird das aus 15 Mitarbeiterinnen bestehende Team von Ingrid Haselbacher und Ingrid Wogg betreut. Die Damen werden an 16 Sonntagen im Jahr von verschiedenen Arbeitskreisen der Pfarre unterstützt. Der Überschuss an den freiwilligen Spenden wird einem sozialen Zweck zugeführt. Herzlichen Dank!



Foto: © R. Nika

Pfarrkaffeeteam Wagna

In Wagna besteht das Pfarrkaffeeteam aktuell aus 17 Damen und Herren. Die Organisation, dazu gehört auch das Einkaufen und Kaffee kochen, liegt seit 2021 in den Händen von Anna Miklau. Sie wird dabei tatkräftig von ihrem Mann Gerhard unterstützt.

Das Angebot zum Kaffee trinken, hausgemachte Kuchen verkosten und Gespräche führen, nehmen viele Gottesdienstbesucher sehr gerne an! Vielen Dank an das Team für die geschenkte Zeit!



Foto: © A. Miklau

SERIE: Aus dem Religionsunterricht

VS Linden

FOLGE 3



Sakramente sind Zeichen der Nähe und Liebe Gottes an uns Menschen. Sie sagen: Gott liebt dich! Du bist wertvoll und wichtig. Du bist einmalig, so wie du bist.

In diesem Schuljahr werden 36 Kinder aus der VS Leibnitz Linden auf das Sakrament der Erstkommunion vorbereitet. Die Kinder lernen im Religionsunterricht Jesus kennen und werden intensiv auf dieses besondere Fest, bei dem sie in die Mahlgemeinschaft der Kirche aufgenommen werden, vorbereitet.

Der 13. Jänner war für die Kinder ein prägender Tag. Mit der Taufe von zwei Schulkolleginnen und der Taferinnerung aller anderen Kinder, haben sie gefeiert und erfahren: Wir gehören dazu, wir sind Freundinnen und Freunde von Jesus. Wir sind in eine Gemeinschaft von Menschen eingebunden, die uns trägt und durch unser Leben begleitet.

U. Tausendschön



Erstkommunionfeiern 2024

Pfarrkirche Leibnitz

Sa, 13.4.	10 Uhr	Sonnenschule
Sa, 20.4.	9 Uhr	VS Kaindorf
Sa, 20.4.	11 Uhr	VS I Leibnitz
Sa, 4.5.	9 Uhr	VS Tillmitsch
Sa, 4.5.	11 Uhr	VS Gralla
Sa, 25.5.	10 Uhr	VS Linden

Pfarrkirche Wagna

Sa, 4.5.	10 Uhr	VS Wagna
----------	--------	----------

Wallfahrtskirche Frauenberg

So, 21.4.	8.30 Uhr	VS Frauenberg
-----------	----------	---------------



Welch Freude - Gaudete-Sonntag

Am 3. Adventssonntag gestalteten rund 80 Kinder vom Chor „Allegretto“ die Hl. Messe in der Pfarrkirche. Sie umrahmten mit ihren schönen Stimmen den von Pfarrer Anton Neger zelebrierten Gottesdienst. Eine so volle Kirche, ob im Altarraum durch die vielen Kinder oder in den Bänken vor sich zu sehen, war wirklich ein Bild zur Freude. Wir proben bereits für: **Kultur Pfarre Leibnitz, 19. April, Pfarrsaal / Erstkommunion Frauenberg, 21. April / Musical Freude, 24. + 25. Mai, Hugo Wolf-Saal** R. Maier



Foto: © H. Maier

Ein musikalischer Adventssonntag

Am Nachmittag des Gaudete-Sonntages füllten hunderte Menschen die Pfarrkirche. Ein abwechslungsreiches Programm sorgte für Adventstimmung. Angefangen von den Kleinsten bis hin zu den schon erfahrenen MusikerInnen der F. K. Musikschule wurden auf unterschiedlichen Plätzen in der Kirche stimmungsvolle Stücke dargebracht. Auch die Abendmesse wurde von Orgel- und Klavier- sowie VolksmusikschülerInnen wunderschön umrahmt. Herzlichen Dank! R. Maier



Foto: © R. Maier

Ehrenzeichen in Silber

Beim Neujahrsempfang des Leibnitzer Bürgermeisters Michael Schumacher wurden in diesem Jahr Kulturschaffende ausgezeichnet. Als Dank und Anerkennung für die Arbeit mit dem Kinder- und Jugendchor „Allegretto“ der F. K.-Musikschule und Pfarre Leibnitz hat der Gemeinderat der Stadt Leibnitz das Ehrenzeichen in Silber an Kathrin Ullly (musikalische Leitung) und Romana Maier (organisatorische Leitung) verliehen. Herzliche Gratulation und danke für die hervorragende Arbeit mit den SängerInnen! R. Nika



Foto: © M. Maier

Herbergssuche

Es ist schon Tradition, dass Ingrid Haselbacher kurz vor Weihnachten den Kindergarten in Tillmitsch besucht.

Mit großer Freude und Interesse hören die Mädchen und Buben die Weihnachtsgeschichte, die in einer kindgerechten Sprache erzählt wird. Die Kinder gestalten die Herbergssuche mit passenden Liedern und können sich so selbst einbringen. Eine wertvolle Zeit und eine wunderbare Vorbereitung auf das Weihnachtsfest.



Foto: © Pfarre

Pferdesegnung

Der Heilige Stephanus ist Patron der Pferde, Kutscher und Pferdeknechte. An seinem Gedenktag, dem 26. Dezember, finden deshalb in vielen Pfarren Pferdesegnungen statt. In Leibnitz organisierten heuer erstmals der Steirische Pferdesportverein und der kavalleristische Reitverein „Fünfer Dragoner“ in Kooperation mit der Stadtgemeinde eine Pferdesegnung vor der Klosterkirche am Hauptplatz. Pater Johannes Salawa vom Kapuzinerkloster Leibnitz nahm die Segnung der Pferde vor.



Foto: © M. Neubauer

Spende an Vinzmarkt

Im Rahmen der heiligen Messe am 8.12.2023 überreichte Pfarrer Mag. Anton Neger eine Spende in der Höhe von € 1.000,- an die Obfrau des Vinzmarktes Leibnitz und Präsidentin der Vinzengemeinschaft Steiermark, Mag. Christine Koller. Der Vinzmarkt Leibnitz hilft sehr vielen bedürftigen Personen während des gesamten Jahres. € 500,- stammen aus dem Erlös des Erntedankfestes, welches der Pfarrgemeinderat Leibnitz durchgeführt hat. Die weiteren € 500,- hat das Pfarrkaffeeteam beigetragen.



Foto: © Pfarre

Unterwegs für andere ...

20-C+M+B-24

Es ist bewundernswert, mit welcher Freude und welchem Spaß Kinder, Jugendliche und Erwachsene für die Ärmsten auf unserer Welt von Haus zu Haus unterwegs waren. Die Sternsingeraktion gelingt nur, wenn viele zusammenhelfen.

Allen, die uns in diesen Tagen unterstützt haben ein herzliches Vergelt's Gott!



Foto: © R. Nika

im ORF Landesstudio



Foto: © K. Hochsam

in Gralla



Foto: © K. Hochsam

in Tillmitsch



Foto: © K. Hochsam

in Leibnitz



Foto: © R. Maier

in Frauenberg



Foto: © R. Maier

beim Bischof auf Schloss Seggau



Foto: © J. Roßmann

beim Bezirkshauptmann



Foto: © M. Starz



Foto: © M. Starz

in Wagna



Foto: © K. Hochsam

Großes Sternsinger-DANKE!

In der Pfarre Leibnitz wurden bei der Sternsingeraktion

€ 51.027,63.-

gesammelt und in der Pfarre Wagna kamen

€ 8.322,09.-

zusammen.

Das ist ein großartiges Ergebnis und eine wertvolle Unterstützung für Menschen, die von Armut und Ausbeutung betroffen sind.

Herzlichen Dank an alle aktiven SternsingerInnen, HelferInnen und SpenderInnen.

Weg-Fragen

Meine Wünsche.
Meine Träume.
Meine Hoffnungen.
Meine Sehnsüchte.

Wohin führt mich mein Weg?
Gehe ich einen Irrweg?
Gibt es einen Ausweg?
Muss ich den Weg alleine gehen?

Vertrau wie Jesus.
Glaub wie Jesus.
Hoffe wie Jesus.
Liebe wie Jesus.

Eines Tages wirst du in Freiheit schweben.

Unsichtbare Flügel werden dich tragen.
Seine Hände werden dich auffangen.

Unser Vater wird an deiner Seite sein –
und du wirst LEBEN.

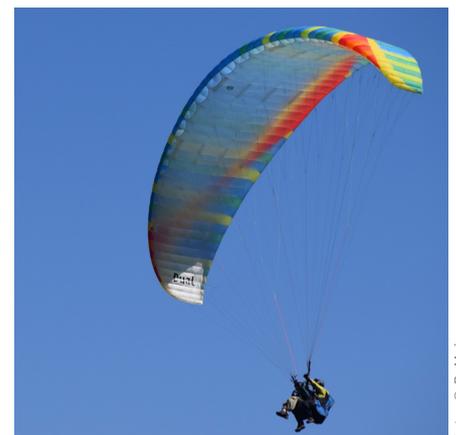


Foto: © R. Maier

Krippenfeier

Schön, dass sich auch heuer wieder Kinder gemeldet haben, um bei der Krippenfeier mitzuwirken. Es ist für die Kinder an diesem Tag ein ganz besonderes Erlebnis, etwa als Darsteller beim Krippenspiel oder beim Aufsagen eines Gedichtes in der Kirche mitzuwirken. Etwas ganz besonderes ist es aber auch, die Kinder bei den Proben begleiten zu dürfen. Mit-einander Zeit zu verbringen, Spaß zu haben und gemeinsam etwas auf die Beine zu stellen, auf das man stolz ist; was gibt es Schöneres?

R. Maier



Foto: © R. Maier

Johannesweinsegnung in Frauenberg

Wieder nahmen viele Menschen an der Weinsegnung mit Bischof Krautwaschl in unserer Wallfahrtskirche teil. Es heißt, dass der Apostel Johannes aus einem vergifteten Becher getrunken hat, doch der Wein hat nicht geschadet. „Gott war mit ihm“, sagte unser Bischof. „Es wird einmal mehr deutlich, dass die Welt nicht gottesfern ist. Wenn aus Trauben und menschlicher Arbeit Wein wird, ist ein göttlich-menschliches Miteinander sichtbar. Wir müssen alles tun, um mit der Schöpfung gut umzugehen.“

R. Maier



Foto: © R. Maier

Alles hat seine Zeit,
und die Hauptsache ist,
dass man mit Gott
Schritt hält
und ihm nicht immer
schon einige Schritte
vorausleitet, allerdings auch
keinen Schritt
hinter ihm zurückbleibt.

Dietrich Bonhoeffer



Foto: © R. Maier

Kinderkrippenfeier am Hl. Abend

Alle Jahre wieder wird am Hl. Abend die Weihnachtsgeschichte von Kindern der Pfarre Wagna erzählt. Schön, dass es wieder eine große Jungschargaruppe gibt und somit genügend DarstellerInnen. Die Kinder schlüpfen in die verschiedenen Rollen - Maria, Josef, Esel, Hirten und Engel sangen und spielten die Botschaft von Weihnachten. Die Jungscharverantwortlichen Maria Starz und Angela Malli wurden von Diakon Franz Holler, Renate Nika, Doris Kurzmann und den Eltern der Kinder bei der Feier unterstützt.



Foto: © M. Starz

Adventbazar

Danke an die fleißigen HandarbeiterInnen! Beim Adventbazar der Pfarre Wagna am 26.11. konnte die Handarbeitsgruppe einen Erlös von € 835,- erzielen. „Vielen Dank allen Helferinnen, besonders Frau Helma Adanitsch und Traude Eberhardt für Näharbeiten und Renate Malli für das gute Kletzenbrot“, so Elfriede Hirzer.

Die Handarbeitsgruppe trifft sich jeden Dienstag von 14.30 bis 16.30 Uhr im Pfarrsaal Wagna. Alle, die gerne handarbeiten, sind herzlich willkommen!



Foto: © Pfarre

JUNGSCHAR WAGNA

... **WO**
FREUNDSCHAFTEN
ENTSTEHEN

JEDEN 2. SAMSTAG
15:00 UHR
PFARRHOF WAGNA

Herzliche Einladung an alle Kinder!
Die nächsten JS Termine:
Sa 9.3. | Sa 23.3. | Sa 6.4. | Sa 20.4. | Sa 4.5. | Sa 18.5.
Komm und mach mit!

Katholische Jungschar
Pfarre Wagna

Firmvorbereitung Pfarre Wagna

Ich darf im heurigen Schuljahr 14 junge Menschen auf dem Weg zur Firmung begleiten. Gemeinsam sind wir seit November 2023 unterwegs und haben schon viel erlebt.

Firmelternabend, Startgottesdienst in der Stadtpfarre Leibnitz, Adventkranzbinden, Rorate, Bibliolog, Sternsingen... viele verschiedene Aktivitäten lassen uns erkennen, wie bunt „Pfarrleben“ sein kann.

Am Sonntag, 5. Mai 2024, werden wir um 10 Uhr gemeinsam mit Bernhard Pesendorfer das Fest der Firmung feiern! Bis dahin gibt es noch viel zu entdecken und erleben - Spiritime, Spiriwalk, Friedensgebet, Kerzenbasteln. Ich freue mich darauf, das mit unseren Firmlingen erleben zu dürfen!

M. Tretnjak



Foto: © M. Tretnjak

Kirchenkonzert mit Monika Martin

400 ZuhörerInnen kamen am 20. Jänner zu einem besonderen Konzert. Monika Martin gab Einblicke in ihr persönliches Leben und sorgte mit stimmungsvollen Liedern für Gänsehautmomente und Tränen in den Augen der BesucherInnen. Nach dem Konzert nahm sich die Sängerin Zeit für ihre Fans, erfüllte Autogrammwünsche und führte persönliche Gespräche. Ein besonderer Dank gilt Beatrix und Hansi Schwarzkogler für den unermüdlichen Einsatz. Auch den Sponsoren und der Marktgemeinde Wagna gebührt ein großer Dank.



Foto: © V. Kicker

Neubezug von Polstermöbeln aller Art,
textile Dekoration, individuelle Anfertigungen.

Termine nach telefonischer
Vereinbarung unter:
+43 650 614 21 22



polsterestubenhocker@gmail.com
www.polster-stubenhocker.at

Klostergasse 10
8430 Leibnitz

HOLLER |||||
TORE - ZÄUNE - ANTRIEBE

**TORE - ZÄUNE
GELÄNDER**

DORFSTRASSE 31, 8430 LEITRING
Tel.: 03452/86 031-0
www.holler-tore.at

HASELBACHER
HAUSTECHNIK



Meine **HAUSTECHNIK**

Alles hochwertig. Alles bequem. **Alles bestens.**

*Gemütliche Wärme an kalten Tagen, angenehmes
Wohnklima bei Sommerhitze, Wellnessurlaub im eigenen
Bad, und alles umweltfreundlich und auf Knopfdruck!*

Wir sorgen ganz persönlich für Ihr ganz persönliches Wohnbefinden.

03452 / 84921
www.haselbacher.at

DINGSLEDER
DER TEXTILE RAUM AUSSTATTER
POLSTERMÖBEL, VORHÄNGE UND SONNENSCHUTZ

**PETER DINGSLEDER
GEMEINDESTRASSE 33
8434 TILLMITSCH**

**03452/82033
peter.dingsleder@aon.at
www.dingsleder.eu**

BREITENTHALER

möbelbau breitenthaler gmbh
hauptstraße 11 - 8431 gralla
fon: 03452 82729 0

servus@breitenthaler.at
www.breitenthaler.at

GÜRTEL-PERSONAL
PERSONALLEASING

office@guertl-personal.at **www.guertl-personal.at**

Tel. 0664 - 38 52 877

Marburger Straße 109/5b • 8435 Wagna



Aus der Weltkirche



Die Bibel

Die Bibel ist das meistübersetzte Buch der Welt. Sie wurde bisher in 3.610 Sprachen vollständig oder teilweise übersetzt. Jährlich werden weltweit fast 300 Millionen Bibeln verteilt. In 13 Ländern herrscht ein Bibelverbot und zwar in Nordkorea, Bhutan, Brunei, Afghanistan, Turkmenistan, Iran, Saudi-Arabien, Jemen, Somalia, Libyen, Westsahara, Mauretanien und auf den Malediven.

(Quelle: missio/alle welt 1/2024)

Katholische Bildung

54,2 Millionen Kinder und Jugendliche besuchen weltweit katholische Privatschulen. 34,7 Millionen Kinder werden in einer der mehr als 100.000 Grundschulen unterrichtet und an die 19,5 Millionen Kinder und Jugendliche gehen in eine der knapp 50.000 weiterführenden Schulen. In etlichen Staaten Afrikas sind kirchliche Bildungseinrichtungen oft die einzigen Anbieter, die einen dauerhaften Schulbetrieb garantieren.

(Quelle: missio/alle welt 1/2024)

Kardinäle

Kardinäle bekleiden nach dem Papst das höchste Amt in der kath. Kirche. Sie werden ausschließlich durch den jeweiligen Papst ernannt. Das Kardinalskollegium ist auch jenes Gremium, das ggf. einen neuen Papst wählt. Allerdings dürfen an einer Papstwahl nur jene Kardinäle teilnehmen, die das 80. Lebensjahr noch nicht überschritten haben. Aktuell gibt es 239 Kardinäle, von denen 131 wahlberechtigt wären. Die meisten Kardinäle stammen aus Italien (48), gefolgt von den USA (16) und Spanien (12).

Wissenswertes

Fasten – und Osterzeit



Österliche Bußzeit

Die Fastenzeit ist die Zeit nach der Karnevalszeit (Carne vale = Fleisch leb wohl).

Der Aschermittwoch ist der Beginn der Fastenzeit vor Ostern. Diese Vorbereitungszeit auf Ostern, die auch österliche Bußzeit genannt wird, dauert 40 Tage (Quadragesima) und soll an die 40 Tage erinnern, die Jesus in der Wüste verbracht hat.

Der Name Aschermittwoch kommt vom Brauch, dass Asche auf den Kopf der Gläubigen gestreut wird, die von den verbrannten Palmzweigen des Vorjahres kommt. Mit diesem Brauch sollen wir daran erinnert werden, wie vergänglich unser Leben ist und wir sollen so zur Umkehr aufgerufen werden: „Bedenke Mensch, Staub bist du und zu Staub kehrst du wieder zurück“.



Foto: © Rosel Eckstein / pixelio.de

Datum der Fastenzeit & Ostern

Die Fastenzeit beginnt 7 Wochen vor Ostern. Das Datum von Ostern wurde durch das Konzil von Nicäa 325 auf den Sonntag nach dem ersten Frühlingsvollmond festgesetzt.

Ostern ist deshalb ein beweglicher Festtermin, der auf die Zeit zwischen dem 22. März und dem 25. April fallen kann.

Länge der Fastenzeit

Man spricht immer von 40 Tagen. Man rechnet von Aschermittwoch bis Kar Samstag (Samstag vor Ostern) und zieht die darin liegenden 6 Sonntage ab, denn diese Sonntage sind Herrenfeste und somit fastenfrei.

Karwoche / Kartage

Mit dem Palmsonntag beginnt die Karwoche, auch Stille Woche oder Große Woche genannt. Das Wort „Kar“ kommt aus dem althochdeutschen „Kara“ und bedeutet „Klage, Sorge, Kummer, Trauer“. Die Kartage – Gündonnerstag, Karfreitag, Kar Samstag – bilden den Höhepunkt der Vorbereitung auf Ostern; die Kirche feiert das Leiden, Sterben und den Tod Jesu Christi. Der Karsamstag ist der große Ruhetag zwischen Tod und Auferstehung. An diesem Tag tragen Kinder das „Weihfeuer“ von Haus zu Haus und finden in den Gemeinden die „Fleischweihen“ statt.

Am Abend feiern wir in der Kirche einen feierlichen Auferstehungsgottesdienst.

Ostersonntag

Am 31. März 2024 feiern wir den festlichen Ostergottesdienst (Termine siehe Kalender auf den Seiten 22 und 23).

Christus ist auferstanden, er ist wahrhaft auferstanden.



Foto: © Rike / pixelio.de

Pfarrstatistik

	Leibnitz			Wagna		
	2021	2022	2023	2021	2022	2023
Taufen	118	122	93	11	11	8
Erstkommunionen	138	129	118	30	27	37
Firmlinge	121	142	122	26	24	38
Kirchl. Trauung	21	19	23	0	0	1
Kath. Begräbnisse	132	138	125	18	24	30
Kirchenaustritte	227	341	286	40	62	42
Kircheneintritte	22	26	32	0	1	0

Familienkreuzweg im Pfarrgarten Leibnitz

Das Projekt, das letztes Jahr in St. Georgen an der Stiefing vom Kinderliturgiekreis geschaffen wurde, und viele Besucher in den Ort lockte, wird heuer im Pfarrgarten Leibnitz zu finden sein. Die 14 Kreuzwegstationen wurden liebevoll für Kinder aufbereitet. Vom Basteln und Spielen bis zum Hindernisparcours reichen die Aufgaben, die die Kinder bei den Stationen bewältigen sollen.

Ab 9.3.2024 ist der Garten geöffnet und der Familienkreuzweg kann bis zum Karsamstag besucht werden.



Foto: © E. Langmann

Was NEUES in Wagna

Einmal im Monat lädt der Pfarrgemeinderat Wagna zu einem Spielernachmittag ein.

Bingo ist ein beliebtes Spiel für gesellige Zusammenkünfte. Die Spielregeln sind schnell und einfach erklärt. Es kann eine beliebige Anzahl an MitspielerInnen teilnehmen und so ist jeder willkommen, der einen netten und lustigen Nachmittag verbringen möchte. **Zusatzmotivation: Man kann auch etwas gewinnen.**

Die ersten Bingo-Termine sind:

Mo, 8. April 2024

Mo, 6. Mai 2024

Jeweils 16 Uhr | Pfarrsaal Wagna



Foto: © R. Nika



KULTUR
PFARRE LEIBNITZ

Barockkonzert à la française

Musik auf historischem Instrumentarium

Sonntag 3. März 2024
11:15 Uhr

Pfarrsaal Leibnitz
Bahnhofstraße 1

Ausführende:
Magdolna Slenker - Traversflöte
Kathrin Ullly - Traversflöte
Toshie Shibata - Barockgeige
Elke Berger Paternusch - Barockharfe
Lucie Krajcirövicová - Cembalo

Eintritt: **VVK: € 15.- AK: € 18.-**
Kinder bis 14 Jahre freier Eintritt
Kartenvorverkauf: **0664 9604746**

Kultur Pfarre Leibnitz



Freitag, 19.4.2024

19:30 Uhr Pfarrsaal

Lesung mit Musik, Dr. Johann Grasch

Musik: Vokalensemble Allegretto

Freitag, 17.5.2024

19:30 Uhr Pfarrsaal

Vernissage mit Annemarie Robier

Musik: Schülerinnen der F. K. Musikschule

Leibnitz

Einladung zur



FRONLEICHNAMSFEIER

Donnerstag, 30. Mai 2024

9:00 Uhr: Heilige Messe
in der
Stadtpfarrkirche Leibnitz

anschließend
Fronleichnamsprozession
durch die Innenstadt
(mit Kindern, Vereinen, Vertretern des
öffentlichen Lebens...)



Der Pfarrgemeinderat lädt herzlich zu einer Agape am Kirchplatz

PFARRFEST WAGNA



DONNERSTAG, 30.05.2024

10:00 UHR: HL. MESSE

ANSCHLIEßEND FRONLEICHNAMSPROZESSION

DANACH PFARRFEST



GOTTESDIENSTE

Sonntagsgottesdienste

Pfarrkirche: Sa, 19 Uhr | So, 10 u. 19 Uhr
 Klosterkirche: So, 7, 9 und 11 Uhr
 Frauenberg: So, 8.30 Uhr
 Wagna: So, 8.45 Uhr

Werktagsgottesdienste

Pfarrkirche: Mo, Di, Fr, 19 Uhr
 Klosterkirche: täglich 8 Uhr
 LKH Wagna Kapelle: Mi, Sa, 18 Uhr

Wallfahrermesse

Jeden 13. des Monats, 19 Uhr, Frauenberg

TERMINE LEIBNITZ

MÄRZ

- Sa, 2.3. **Hl. Messe** mit Fastenpredigt, 9 Uhr, Wallfahrtskirche Frauenberg
- So, 3.3. **3. Fastensonntag**
Hl. Messe, 10 Uhr, mitgestaltet von der Stadtkapelle Leibnitz
Kultur Pfarre, 11.15 Uhr, Barockkonzert, Pfarrsaal
Kreuzwegandacht, 17.30 Uhr, Klosterkirche Leibnitz
- Di, 5.3. **Frauenmesse**
 19 Uhr, Pfarrkirche
- Do, 7.3. **Kreuzweg**
 19 Uhr, Pfarrkirche
- So, 10.3. **4. Fastensonntag**
Kreuzwegandacht, 17.30 Uhr, Klosterkirche Leibnitz
- Mi, 13.3. **Monatswallfahrt**
 19 Uhr, Wallfahrtskirche Frauenberg, Zelebrant: P. Johannes Salawa
- Do, 14.3. **Kreuzweg**, 19 Uhr, Pfarrkirche
- Sa, 16.3. **Hl. Messe** mit Fastenpredigt, 9 Uhr, Wallfahrtskirche Frauenberg
- So, 17.3. **5. Fastensonntag**
Kreuzwegandacht, 17.30 Uhr, Klosterkirche Leibnitz
- Do, 21.3. **Kreuzweg**, 19 Uhr, Pfarrkirche
- Sa, 23.3. **Hl. Messe** mit Fastenpredigt, 9 Uhr, Wallfahrtskirche Frauenberg
Palmsegnung für Kinder
 16 Uhr, Pfarrkirche
- So, 24.3. **Palmsonntag**
Palmsegnung und Hl. Messe, 8.30 Uhr, Frauenberg
Palmsegnung vor der Klosterkirche, 10 Uhr, anschließend Prozession und Hl. Messe in der Pfarrkirche (bei Schlechtwetter in den Kirchen)

- Do, 28.3. **Kreuzwegandacht**, 17.30 Uhr, Klosterkirche Leibnitz
Gründonnerstag
 19 Uhr, Pfarrkirche, anschl. Ölbergandacht
 19 Uhr, Klosterkirche
- Fr, 29.3. **Karfreitag**
 15 Uhr, Klosterkirche
 19 Uhr, Pfarrkirche
- Sa, 30.3. **Karsamstag**
Gebetszeiten beim Grab Jesu
 LEIBNITZ PFARRKIRCHE
 9 Uhr Grottenhof, Kogelberg, Altenberg, Kittenberg, Muggenau, Kaindorf
 10 Uhr Ober- und Untergralla, Hasendorf, Neutillmitsch, Leitring
 11 Uhr Geidörfel, Ober- und Untertillmitsch, Maxlon
 12 Uhr Leibnitz, Altenmarkt
 8 + 16 Uhr **KLOSTERKIRCHE**
 15.30 Uhr **FRAUENBERG**
- Osterspeisensegnungen**
 GEBIET LEIBNITZ STADT
 13 Uhr Kirchplatz
 13.30 Uhr Altenmarkt
 14 Uhr Klosterkirche
 15 Uhr beim Kreuz in Leibnitz Linden
 GEBIET LEIBNITZ NORD/WEST
 12 Uhr Annabründl
 12.30 Uhr Altenberg
 13 Uhr Maxlon
 13.30 Uhr Obertillmitsch
 14 Uhr Untertillmitsch
 14.30 Uhr Neutillmitsch
 15 Uhr Kaindorf Konradkapelle
 GEBIET LEIBNITZ OST
 12 Uhr Retzhof
 12.30 Uhr Kapelle Waldgasse
 13 Uhr Hasendorf
 13.30 Uhr Untergralla
 14 Uhr Altgralla
 14.30 Uhr Obergralla
 15 Uhr Straßengralla
 GEBIET FRAUENBERG
 13 Uhr Michaelskapelle Schloss Seggau
 13.30 Uhr Rettenbachbildstock
 14 Uhr Hoiskapelle
 14.30 Uhr Schönegg
 15 Uhr Fischerbildstock
 16 Uhr Frauenberg Kirche

Osternachtfeier

20 Uhr Pfarrkirche, mitgestaltet von der Singgruppe
 20 Uhr Klosterkirche

So, 31.3.

Ostersonntag

Osterhochamt, mitgestaltet vom Chor der Stadtpfarre Leibnitz, 10 Uhr, Pfarrkirche
Osterhochamt in Frauenberg, 8.30 Uhr, musikalisch gestaltet von der Musikkapelle Seggau

APRIL

- Mo, 1.4. **Ostermontag**
- So, 7.4. **2. So der Osterzeit - Weißer Sonntag**
- Di, 9.4. **Frauenmesse**, 19 Uhr, Pfarrk.
- Do, 11.4. **Abendlob**, 19 Uhr, Pfarrkirche
- Sa, 13.4. **Erstkommunion**, 10 Uhr, Pfarrkirche, Sonnenschule
Monatswallfahrt, 19 Uhr, Wallfahrtskirche Frauenberg, Zelebrant: Pfr. em. Peter Brauchart
- So, 14.4. **3. So der Osterzeit**
- Do, 18.4. **Bibliolog**, 19 Uhr, Pfarrkirche
- Fr, 19.4. **Kultur Pfarre**
 19.30 Uhr, Lesung mit Musik, Pfarrsaal
- Sa, 20.4. **Erstkommunion**, 9 Uhr, Pfarrkirche, VS Kaindorf
Erstkommunion, 11 Uhr, Pfarrkirche, VS I Leibnitz
- So, 21.4. **4. So der Osterzeit**
Erstkommunion
 8.30 Uhr, Wallfahrtskirche Frauenberg, VS Frauenberg
 Kapellenfest, Konradkapelle Kaindorf, 17 Uhr, Hl. Messe
- Mi, 24.4. **Bibelrunde**, 19 Uhr, Pfarrsaal
- Do, 25.4. **Taizé Gebet**
 19 Uhr, Pfarrkirche
- So, 28.4. **5. So der Osterzeit**
Kapellenfest
 10.15 Uhr, Untertillmitsch

MAI

- Mi, 1.5. **Wallfahrt** Kitzeck
- Do, 2.5. **Maiandacht**
 19 Uhr, Pfarrkirche
- Sa, 4.5. **Erstkommunion**, 9 Uhr, Pfarrkirche, VS Tillmitsch
Erstkommunion
 11 Uhr, Pfarrkirche, VS Gralla
- So, 5.5. **6. So der Osterzeit**
- Di, 7.5. **Maiandacht**
 18 Uhr, Klosterkirche Leibnitz
Frauenmesse, 19 Uhr, Pfarrk.
- Do, 9.5. **Christi Himmelfahrt**

So, 12.5.	7. So der Osterzeit
Mo, 13.5.	Monatswallfahrt , 19 Uhr, Wallfahrtskirche Frauenberg, Zelebrant: P. Egon Kubis
Di, 14.5.	Maiandacht 18 Uhr, Klosterkirche Leibnitz
Do, 16.5.	Maiandacht 19 Uhr, Pfarrkirche
Fr, 17.5.	Kultur Pfarre 19.30 Uhr, Vernissage
Sa, 18.5.	Firmungen , 9 und 11 Uhr, Pfarrkirche Leibnitz
So, 19.5.	Pfingstsonntag
Mo, 20.5.	Pfingstmontag Firmungen , 9 und 11 Uhr, Pfarrkirche Leibnitz
Do, 23.5.	Maiandacht 19 Uhr, Pfarrkirche
Sa, 25.5.	Erstkommunion 10 Uhr, Pfarrkirche, VS Linden
So, 26.5.	Dreifaltigkeitssonntag
Di, 28.5.	Maiandacht 18 Uhr, Klosterkirche Leibnitz
Do 30.5.	Fronleichnam

TERMINE WAGNA

MÄRZ	
So, 3.3.	3. Fastensonntag Familiengottesdienst Vorstellung der Erstkommunionkinder
Di, 5.3.	Seniorenmesse in der Fastenzeit, 14 Uhr, Pfarrkirche, anschl. gemütliches Beisammensein
Fr, 8.3.	Kreuzweg 18.30 Uhr, Pfarrkirche
Sa, 9.3.	Jungscharstunde 15 Uhr, Pfarrhof
So, 10.3.	4. Fastensonntag Hl. Messe 8.45 Uhr, anschl. Suppen-sonntag im Pfarrsaal
Fr, 15.3.	Kreuzweg 18.30 Uhr, Pfarrkirche
So, 17.3.	5. Fastensonntag
Mo, 18.3.	Offenes Singen 18 Uhr, Pfarrsaal Wagna
Fr, 22.3.	Kreuzweg 18.30 Uhr, Pfarrkirche
Sa, 23.3.	Jungscharstunde 15 Uhr, Pfarrhof
So, 24.3.	Palmsonntag Palmsegnung , 8.45 Uhr, vor der Pfarrkirche Osterbazar der Handarbeitsgruppe

Do 28.3.	Gründonnerstag Abendmahlsgottesdienst 19 Uhr, Pfarrkirche, anschl. Ölbergandacht
Fr, 29.3.	Karfreitag 19 Uhr, Pfarrkirche
Sa, 30.3.	Karsamstag
Osterspeisensegnungen	
8 Uhr	Landeskrankenhaus Wagna
8.30 Uhr	Gärtnerei Jarz
9 Uhr	Klein Wagna, Fam. Fötsch
9.30 Uhr	Dorf Wagna Kapelle
10 Uhr	Aflenz Kapelle
14 Uhr	Seniorenzentrum Metlikastr.
14.30 Uhr	Pfarrkirche Wagna
	Osternachtfeier 20 Uhr, Pfarrkirche, mitgestaltet vom Kirchenchor
So, 31.3.	Ostersonntag Osterhochamt, 8.45 Uhr, mitgestaltet vom Kirchenchor

APRIL

Mo, 1.4.	Ostermontag
Sa, 6.4.	Jungscharstunde 15 Uhr, Pfarrhof
So, 7.4.	2. So der Osterzeit - Weißer Sonntag Familiengottesdienst 8.45 Uhr, Pfarrkirche
Mo, 8.4.	Bingo Time 16 Uhr, Pfarrsaal Wagna
So, 14.4.	3. So der Osterzeit
Sa, 20.4.	Jungscharstunde 15 Uhr, Pfarrhof
So, 21.4.	4. So der Osterzeit
So, 28.4.	5. So der Osterzeit
Mo, 29.4.	Offenes Singen 18 Uhr, Pfarrsaal Wagna

MAI

Mi, 1.5.	Maiandacht 18 Uhr, Pfarrkirche
Sa, 4.5.	Erstkommunion 10 Uhr, Pfarrkirche Jungscharstunde 15 Uhr, Pfarrhof
So, 5.5.	6. So der Osterzeit Firmung , 10 Uhr, Pfarrkirche
Mo, 6.5.	Bingo Time 16 Uhr, Pfarrsaal Wagna
Mi, 8.5.	Maiandacht 18 Uhr, Pfarrkirche
Do, 9.5.	Christi Himmelfahrt
So, 12.5.	7. So der Osterzeit
Mi, 15.5.	Maiandacht 18 Uhr, Pfarrkirche

Fr, 17.5.	Ausflug der Senioren Infos folgen
Sa, 18.5.	Jungscharstunde 15 Uhr, Pfarrhof
So, 19.5.	Pfingstsonntag
Mo, 20.5.	Pfingstmontag Kapellenfest in Aflenz 10 Uhr, mitgestaltet von der Marktmusik Wagna. Keine Hl. Messe in der Pfarrkirche!
Mi, 22.5.	Maiandacht 18 Uhr, Pfarrkirche
So, 26.5.	Dreifaltigkeitssonntag
Mo, 27.5.	Maiandacht und Offenes Singen , 18 Uhr, Buschenschank Raab-Holzer, Oberlupitscheni
Mi, 29.5.	Maiandacht 18 Uhr, Pfarrkirche
Do 30.5.	Fronleichnam Hl. Messe , 10 Uhr, danach Prozession, im Anschluss Pfarrfest am Kirchplatz

TERMINE SEELSORGERAUM

MÄRZ	
Sa, 2.3.	Einkehrtag Pfarrsaal St. Georgen, 18.30 Uhr Hl. Messe
Sa, 9.3.	Taizé Gebet 19 Uhr, Pfarrhof Lang
Mo, 18.3.	Offenes Singen 18 Uhr, Pfarrsaal Wagna
APRIL	
Mi, 10.4.	Tag der Nächstenliebe ab 8 Uhr, rund um die Kirche in Leibnitz
Sa, 20.4.	Sternwallfahrt der Firmkandidaten
Sa, 27.4.	Abend der Barmherzigkeit 19 Uhr, Pfarrkirche St. Georgen
Mo, 29.4.	Offenes Singen 18 Uhr, Pfarrsaal Wagna
MAI	
Mi, 15.5.	Bibliolog 18 Uhr, Pfarrhof Lebring
Mo, 27.5.	Offenes Singen mit Maiandacht 18 Uhr, Buschenschank Raab-Holzer, Oberlupitscheni
Di, 28.5.	Maiandacht 19 Uhr, gestaltet von der Frauenbewegung, Wallfahrtskirche Frauenberg
Do, 30.5.	Fronleichnam und Pfarrfest 10 Uhr, Pfarre Wagna



LEBENSWEGE

„Es gibt Momente im Leben
eines jeden Menschen, da hört die
Erde einen Moment auf, sich zu drehen...
und wenn sie sich dann wieder dreht,
wird nichts mehr sein wie vorher!“

Unbekannt

Am Kreuz stand auch für Jesus
die Erde einen Moment still.
SEINE Auferstehung aber
gibt uns **Hoffnung!**